



Bundesverband der
Organtransplantierten e.V.

GESCHÄFTSBERICHT 2023

**des Vorstandes des
Bundesverbandes der
Organtransplantierten e.V.**

**Bundesverband der
Organtransplantierten e.V.
Opferstraße 9
38723 Seesen**



Liebe Mitglieder,

Liebe Unterstützer:innen und Freunde des Bundesverbandes der Organtransplantierten e.V.,

mit großer Freude präsentieren wir Ihnen den Geschäftsbericht für das Geschäftsjahr 2023. Es war ein Jahr voller Veränderungen, erfreulicher Entwicklungen und auch überraschender Komplikationen, welches uns insgesamt als Verband wieder einen Schritt näher zu unseren Zielen gebracht hat.

In diesem Bericht finden Sie einen umfassenden Überblick über die vielfältigen Aktivitäten und Projekte, die im vergangenen Jahr das Herzstück unserer Verbandsarbeit bildeten. Angefangen von bedeutenden Veranstaltungen, die uns zusammengebracht haben, über wegweisende Aktivitäten in unseren Regionalgruppen bis hin zu wichtigen Partnerschaften, welche unsere Mission unterstützen.

Unsere Gemeinschaft hat sich weiterentwickelt und gestärkt. Wir haben gemeinsam Herausforderungen gemeistert, Rückschläge als Antrieb für Veränderungen genutzt und haben mit unermüdlichem Einsatz das Wohl unserer Mitglieder und aller Transplantationsbetroffenen im Fokus behalten. Jeder von Ihnen, der sich in unsere Aktivitäten eingebracht hat, hat dazu beigetragen, unsere Mission mit Leben zu erfüllen.

Wir möchten auch einen besonderen Dank an unsere ehrenamtlichen Mitarbeiter:innen, Partner, Sponsoren und Unterstützer:innen aussprechen, ohne die unsere Arbeit in dieser Form nicht möglich wäre. Ihre Unterstützung hat uns ermöglicht, bedeutende Schritte voranzugehen und unsere Vision von der Vertretung der Interessen

von Organtransplantierten, Wartepatient:innen und Angehörigen in Staat und Gesellschaft zu verwirklichen.

Wir danken Ihnen herzlich für Ihre anhaltende Unterstützung und Ihr Vertrauen in unsere Arbeit. Gemeinsam gestalten wir eine bessere Zukunft für Transplantationspatient:innen und ihre Angehörigen.

Mit herzlichen Grüßen,

A handwritten signature in black ink, consisting of a large, stylized 'S' followed by a horizontal line that loops back to the left and then continues to the right.

Sandra Zumpfe,
Vorstandsvorsitzende

INHALT

Verbandsprofil und Zielsetzung	4
Mitgliederentwicklung	5
Finanzieller Bericht	6
Vorstandstätigkeiten	7
Ehrenamtliche und Mitarbeiter	8
Projekte und Initiativen	13
Öffentlichkeitsarbeit	16
Partnerschaften, Kooperationen, Mitarbeit	17
Verbandsentwicklung und Ausblick	19
Dank an unsere Unterstützer	21
Schlusswort	22

1. Verbandsprofil und Zielsetzung:

Der Bundesverband der Organtransplantierten e. V. (BDO e.V.) ist eine gemeinnützige und unabhängige Selbsthilfeorganisation, die sich leidenschaftlich für die Belange von Organtransplantierten, Wartepatient:innen und deren Angehörigen einsetzt. Seit seiner Gründung im Jahr 1986 haben wir uns der Aufgabe verschrieben, Menschen sowie ihren Angehörigen vor, während und nach einer Organtransplantation zur Seite zu stehen.

Zielsetzung:

Unsere Mission ist es, eine vertrauensvolle Anlaufstelle für alle zu sein, die mit den Herausforderungen einer Organtransplantation konfrontiert sind. Dazu gehören:

- **Umfassende Begleitung:** Wir bieten umfassende Unterstützung - von der Wartezeit auf ein passendes Organ über den Transplantationsprozess bis hin zum Leben nach der Operation. Unsere Angebote sind darauf ausgerichtet, sowohl medizinische als auch psychosoziale Aspekte zu berücksichtigen.
- **Gemeinschaft und Austausch:** Im BDO e.V. finden Organtransplantierte, Wartepatient:innen und Angehörige eine starke Gemeinschaft, in der sie sich gegenseitig stützen und Erfahrungen teilen können. Unsere Regionalgruppen, Fachbereiche und Veranstaltungen bieten Möglichkeiten zum Austausch und zur Begegnung.
- **Aufklärung und Information:** Wir setzen uns aktiv dafür ein, das Bewusstsein für die Bedeutung von Organspende zu fördern. Durch Aufklärungsarbeit in der Öffentlichkeit, Veranstaltungen und Informationsmaterialien tragen wir dazu bei, Vorurteile abzubauen und Verständnis zu schaffen.
- **Unterstützung der Angehörigen:** Angehörige spielen eine wichtige Rolle im Leben von Organtransplantierten. Wir bieten ihnen Raum für den Austausch untereinander und stellen Informationen zur Verfügung, um sie bei der Begleitung ihrer Liebsten zu unterstützen.

- **Vertretung der Interessen:** Als Interessenvertretung setzen wir uns auf politischer Ebene für die Anliegen von Organspendebetroffenen ein. Wir nehmen aktiv Einfluss auf politische Entscheidungen, um die Voraussetzungen für die Organspende zu verbessern, deren Integration als selbstverständlichen Teil unserer Gesellschaft zu fördern und die Versorgung von Organempfänger:innen und deren Angehörigen zu optimieren.
- **Förderung der Forschung:** Der BDO e.V. unterstützt Forschungsprojekte, z.B. durch die Vermittlung von Probanden, im Bereich der Transplantationsmedizin und sorgt dafür, dass aktuelle wissenschaftliche Erkenntnisse an die Betroffenen weitergegeben werden.

Wir streben danach, die Lebensqualität der von uns vertretenen Gruppen kontinuierlich zu verbessern. Unsere Arbeit ist geprägt von Empathie, Solidarität und einem starken Gemeinschaftssinn. Der BDO e.V. lebt durch das Engagement seiner Mitglieder in den regionalen Selbsthilfegruppen, Fachbereichen, der Geschäfts- und Beratungsstelle und im Vorstand.

Unsere Türen stehen allen Wartepatient:innen, Organtransplantierten, Angehörigen und Interessierten offen. Wir laden herzlich dazu ein, Teil unserer Gemeinschaft zu werden und gemeinsam einen Unterschied zu machen.

Für Fragen, Unterstützung oder Informationen stehen unsere Geschäfts- und Beratungsstelle sowie die zuständigen Regionalgruppen jederzeit zur Verfügung. Wir freuen uns auf den Austausch und darauf, Sie willkommen zu heißen!

2. Mitgliederentwicklung

Mitgliederstand und Bewegungen, Abonnenten eingeschlossen

(Stand per 31.12.2023):

Mitglieder gesamt: 736

Beitritte (in 2023): 68

Austritte (in 2023): 57

Verstorbene (in 2023): 18

Unsere tief empfundene Anteilnahme gilt den Angehörigen und Hinterbliebenen der verstorbenen Mitglieder. Wir möchten auch unseren besonderen Dank an diejenigen aussprechen, die sich im Rahmen von "Spenden statt Kränzen" zur Unterstützung des BDO e.V. bereit erklärt haben.

Mitgliederversammlung 2023

Am 02.09.2023 fand unsere Mitgliederversammlung mit Satzungsänderung statt. In dieser Versammlung präsentierten wir Ihnen den Geschäftsbericht, den Kassenbericht sowie den Bericht der Kassenprüfer für das Jahr 2022. Die Kassenprüfung bestätigte eine einwandfreie Buchführung. Die Kassenprüfer hatten keinerlei Beanstandungen. Wir freuen uns, mitteilen zu können, dass der Kassenführer entlastet wurde. Wir informierten Sie über vergangene und geplante Veranstaltungen für das Jahr 2022 und stellten den Haushalt für 2023 vor.

Während dieser Versammlung wurden auch die neuen Kassenprüfer gewählt und der Vorstand entlastet.

Des Weiteren wurde die Satzungsänderung, die Beitragsordnung sowie eine Erhöhung der Mitgliedsbeiträge beschlossen.

3. Finanzieller Bericht

Der Bericht über die finanzielle Situation des Verbands setzt sich aus zwei zentralen Bestandteilen zusammen, dem ausführlichen Kassenbericht sowie dem Bericht der Kassenprüfer. Beide Aspekte werden in der Mitgliederversammlung ausführlich erörtert und bieten so eine umfassende Einsicht in unsere finanziellen Angelegenheiten. Sollten Sie eine schriftliche Ausfertigung dieser Berichte wünschen, stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. Sie können diese Informationen jederzeit in unserer Geschäfts- und Beratungsstelle anfordern.

4. Vorstandstätigkeiten

Im Jahr 2023 führte der Vorstand insgesamt acht Sitzungen durch, darunter eine außerordentliche Sitzung. Von diesen acht Sitzungen wurde eine in Präsenz, und der Rest per Videokonferenz abgehalten.

Im Rahmen der Vorstandssitzungen wurden verschiedene wichtige Aufgaben wahrgenommen, die den reibungslosen Betrieb und die Weiterentwicklung des Verbands sicherstellen. Neben der Planung und Organisation von Veranstaltungen, der Auswertung von Regionalgruppenaktivitäten und der Abstimmung über Budgets und Finanzen, wurden auch personelle Entscheidungen getroffen:

- **Führung und Koordination:** Der Vorstand übernimmt die Gesamtleitung des Verbands. Dazu gehört die Planung, Umsetzung und Überwachung der Verbandsaktivitäten, die Zusammenarbeit mit den Regionalgruppen und Fachbereichen sowie die Vertretung des Vereins nach außen.
- **Personalauswahl und -führung:** Im Verlauf des Jahres wurden sechs Regionalgruppenleiter:innen berufen und einer abberufen. Die Auswahl von geeigneten ehrenamtlichen Führungskräften erfordert eine sorgfältige Abwägung von Kompetenzen und Engagement.
- **Ersatzberufung und Umstrukturierung:** Die Amtsniederlegung der Schatzmeisterin aus persönlichen Gründen erforderte eine Ersatzberufung gemäß Satzung § 10 Abs. 2. Diese Entscheidung wurde im Vorstand getroffen.

Die vielfältigen Verantwortlichkeiten des Vorstands, von strategischer Planung bis zur operativen Umsetzung, zeigen das umfassende Engagement für den Verband und dessen Mitglieder. Diese Aufgaben erfordern nicht nur Fachkompetenz, sondern auch Teamarbeit, Entscheidungsfähigkeit und ein starkes Maß an persönlichem Einsatz.

5. Ehrenamtliche und Mitarbeiter

Im Verlauf des Geschäftsjahres 2023 waren im BDO e.V. vier Mitarbeiterinnen und ein Mitarbeiter tätig. Darüber hinaus waren bzw. sind 40 Mitglieder für verschiedene ehrenamtliche Aufgaben in festen Positionen berufen. Zusätzlich brachten zahlreiche Mitglieder ihr Engagement innerhalb ihrer jeweiligen Regionalgruppen ein.

Regionalgruppen

Um die Unterstützung durch Betreuung und Beratung von Patient:innen, die einer Organtransplantation bedürfen oder sich einer solchen unterzogen haben, Lebendspender:innen, die ein Organ spenden wollen oder gespendet haben, sowie deren Angehörigen, Lebenspartner:innen und Betreuungspersonen bundesweit gewährleisten zu können, unterhält der BDO e.V. Regionalgruppen, die von einer Leitung und deren Stellvertretung geführt werden.

Im Geschäftsjahr 2023 verfügt der BDO e. V. über 23 Regionalgruppen, von denen 14 von engagierten Regionalgruppenleiter:innen und ihren Stellvertreter:innen betreut wurden. Diese Regionalgruppen sind das Rückgrat unserer Organisation und spielen eine entscheidende Rolle bei der Umsetzung unserer Mission.

Die Herausforderung, Menschen für das Ehrenamt zu begeistern, wird in der heutigen Zeit immer spürbarer. Die gesellschaftliche Landschaft hat sich verändert, und viele Menschen sind beruflich stark eingespannt oder haben vielfältige Verpflichtungen. Die Bereitschaft, sich langfristig in ehrenamtlicher Arbeit zu engagieren, sinkt, und oft reicht die Kapazität nur für kleinere Aufgaben. Diese Tendenz wird verstärkt durch die Tatsache, dass viele unserer Mitglieder aus gesundheitlichen Gründen nicht in der Lage sind, ein Ehrenamt zu übernehmen. Wir sind uns bewusst, dass die Gesundheit unserer Mitglieder höchste Priorität hat und viele von ihnen bereits mit ausreichenden Herausforderungen konfrontiert sind.

Die Besetzung und Schaffung neuer Regionalgruppen sind für den BDO e.V. von entscheidender Bedeutung und eines der wichtigsten Ziele. Diese Gruppen sind nicht nur Orte des Austauschs und der Unterstützung für Betroffene, sondern auch wichtige

Plattformen, um Bewusstsein für Organtransplantation und Organspende zu schaffen. Unsere Regionalgruppenleiter:innen und ihre Teams leisten hier wertvolle Arbeit, um Menschen in schwierigen Situationen beizustehen und aufzuklären.

Die Bereitschaft und die Fähigkeit, ehrenamtliche Aufgaben zu übernehmen, mag in der heutigen Zeit herausfordernder sein, aber wir sind fest davon überzeugt, dass jeder Beitrag, ob groß oder klein, einen bedeutenden Unterschied macht. Daher danken wir allen, die sich für den BDO e.V. einsetzen und uns dabei unterstützen, unsere zentralen Ziele zu erreichen.

Folgende Aktionen wurden im Rahmen der Regionalgruppen durchgeführt:

- Regelmäßige TX-Stammtisch-Treffen mit und ohne ärztliche Begleitung, mit und ohne Vorträge vor Ort
- Regelmäßige virtuelle Treffen mit und ohne ärztliche Begleitung, mit und ohne Vorträge
- Informationsaktionen zur Organspende wie die Teilnahme an der Messe Leben und Tod in Bremen oder der Infostand beim Organspendelauf in München
- Ausflüge wie Tierparkbesuch Hellabrunn München, Besuch eines ehemaligen Klosters des Kartäuserordens oder Schlossbesichtigung in Veitshöchheim
- Telefonische Beratung und Betreuung

Die Regionalgruppen führen eigene Tätigkeitsberichte über ihre Aktionen, diese sind auf der Website des BDO e.V. unter der jeweiligen Regionalgruppe abrufbar.

Außerdem wird über viele dieser Aktivitäten in der BDO-Zeitschrift „Transplantation aktuell“ oder auf unserer Website berichtet.

Regionalgruppenleitertagung

Dieses Treffen dient jedes Jahr dem Austausch zwischen Regionalgruppenleitungen, Fachbereichsleitungen und Vorstand, der Stärkung des gesamten Teams sowie der Weiterentwicklung unserer Angebote. Um den bestmöglichen Nutzen für unsere aktiven Ehrenamtlichen zu erzielen, laden wir dazu hochqualifizierte Referent:innen ein, die uns durch das Schwerpunktthema führen und bei der Suche nach Wegen der

Übertragung auf den BDO e.V. im Seminar begleiten.

Die Tagung 2023 fand aus finanziellen Gründen „nur“ virtuell statt. Thema der diesjährigen Tagung war „Mitglieder und Engagierte gewinnen, begeistern & halten“, Referent war Michael Blatz. Leider waren nur ca. ein Drittel der Regionalleiter:innen dabei, die gemeinsam Vorschläge und Ideen erarbeitet haben.

Um den regelmäßigen Austausch für alle Aktiven im Verband zu fördern, wurde auch 2023 ein regelmäßig stattfindendes Austausch- und Diskussionsforum aktueller Themen in Form einer Videokonferenz durchgeführt.

Fachbereiche

Was ist ein Fachbereich?

Ein Fachbereich im BDO e. V. ist mehr als nur eine organisatorische Einheit. Jeder Fachbereich konzentriert sich auf ein spezifisches Thema oder einen speziellen Bereich unserer Arbeit. Durch diese Spezialisierung gewährleisten wir, dass wir auf die vielfältigen und komplexen Bedürfnisse unserer Mitglieder und der Transplantationsgemeinschaft eingehen können.

Unsere Fachbereichsleiter:innen - Ihre Ansprechpartner:innen

Jeder Fachbereich wird von Fachbereichsleiter:innen geführt, die nicht nur über umfassende Kenntnisse in ihrem jeweiligen Gebiet verfügen, sondern auch über ein tiefes Verständnis für die Herausforderungen und Bedürfnisse der von uns betreuten Gemeinschaft. Sie sind Ihre ersten Anlaufstellen für Fragen und Anliegen. Mit ihrem Fachwissen und ihrer Erfahrung können sie nicht nur direkt weiterhelfen, sondern auch wertvolle Kontakte zu weiteren Mitgliedern des BDO vermitteln.

Wie können unsere Fachbereiche Ihnen helfen?

Unsere Fachbereiche bieten eine Vielzahl von Unterstützungsmöglichkeiten. Egal, ob Sie auf der Suche nach spezifischen Informationen sind, Unterstützung bei einem speziellen Anliegen benötigen oder einfach nur mit jemandem sprechen möchten, der Ihre Erfahrungen versteht - unsere Fachbereichsleiter:innen stehen Ihnen zur Seite.

In diesem Geschäftsjahr unterhielt der BDO e. V. nachfolgende Fachbereiche:

- Herztransplantation
- Lungen- und Herz-Lungen-Transplantation
- Lebertransplantation (einschließlich Lebend-Leber-Transplantation)
- Dünndarm-Transplantation
- Nierentransplantation und Nieren-, Pankreas- bzw. Pankreas-Transplantation
- Lebend-Nieren-Transplantation
- Psychologische Beratung
- Angehörige von Wartepatient:innen und Organtransplantierten
- Junger BDO
- Recht und Soziales
- Sport und Bewegung

Landesverband NRW

Wie bereits unter dem Punkt Regionalgruppen erwähnt, sinkt die Bereitschaft, sich langfristig in ehrenamtlicher Arbeit zu engagieren. Oft reicht die Kapazität unserer Ehrenamtlichen nur für kleinere Aufgaben. Diese Entwicklung stellt unseren Verband, der auf die Unterstützung von Ehrenamtlichen angewiesen ist, vor große Herausforderungen. Immer weniger Menschen müssen immer mehr Aufgaben in unserem Verbandsalltag übernehmen.

Vor diesem Hintergrund hat der Vorstand nach reiflicher Überlegung Mitte 2023 beschlossen, den BDO Landesverband NRW zum 31. Dezember 2023 aufzulösen. Der Landesverband hat viel ehrenamtliche Arbeit gebunden, die wir lieber für die Besetzung und Schaffung neuer Regionalgruppen einsetzen möchten, da dies eines der wichtigsten Ziele des BDO e.V. ist.

Wir sind fest davon überzeugt, dass wir durch diese Umstrukturierung unsere Dienstleistungen und Unterstützung auf regionaler Ebene verbessern und maßgeschneiderte Angebote für unsere Mitglieder entwickeln können.

Geschäfts- und Beratungsstelle

Der Umzug unserer Geschäftsstelle nach Seesen fand im April 2023 statt. Begleitet wurde diese Maßnahme von der Integration von Homeoffice-Möglichkeiten. Dies ermöglicht unseren Mitarbeiter:innen eine flexible Arbeitsweise. Die Einrichtung dieser Arbeitsplätze sowie der Umzug der Geschäftsstelle wurden von der DAK und dem BKK-Dachverband finanziell unterstützt.

2023 haben in der Geschäfts- und Beratungsstelle drei Personen gleichzeitig auf Basis geringfügiger Beschäftigung gearbeitet. Die durchgeführten Tätigkeiten umfassen den Bereich der Mitgliederverwaltung, den Bereich der laufenden Bürotätigkeiten und den Buchhaltungsbereich. Des Weiteren hatten wir einen Mitarbeiter für die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit auf geringfügiger Basis beschäftigt. Die Stelle des Datenschutzbeauftragten wurde von einem Vorstandsmitglied übernommen. Diese Regelung ist nur als Interim gedacht, bis wir die Stelle regelhaft besetzen können.

Die Geschäfts- und Beratungsstelle war weiterhin von Montag bis Donnerstag in der Zeit von 8:00 Uhr - 12:00 Uhr mit einer Ansprechpartnerin besetzt.

Die Mitgliederverwaltung wird seit August 2022 durch das Content-Management-System CiviCRM gesteuert. Die Abwicklung und Beendigung dieses Projekts (Überführung der alten Datenbank, Bereinigung fehlerhafter Daten) wurde Ende 2023 abgeschlossen.

Auch konnten durch Fördermittel der Gesetzlichen Krankenversicherungen (GKV) und Förderung durch Unternehmen hinsichtlich Sach-, Reise-, Hotel-, Seminar- oder Tagungskosten, gemäß den jeweiligen Vorgaben, entsprechende Projekte wie beispielsweise die Teilnahme am Organspendelauf durchgeführt werden.

Datenschutz

Datenschutz ist für uns nicht nur eine Verpflichtung, sondern eine zentrale Säule unserer Wertvorstellungen. Die Wahrung der Privatsphäre und die umfassende Sicherheit der Mitgliederdaten haben für uns höchste Priorität. Als Verwahrer von sensiblen Daten höchster Schutzklasse erkennen wir die immensen Anforderungen an

einen zuverlässigen Datenschutz im digitalen Zeitalter.

Die Anwendung des modernen Content-Management-Systems (CiviCRM) stellt sicher, dass wir sämtliche gesetzlichen Anforderungen fehlerfrei und transparent erfüllen können.

Um unser Engagement im Datenschutz weiter zu intensivieren, setzen wir auf regelmäßige Schulungen für alle unsere Mitarbeiter:innen - sei es ehrenamtlich oder angestellt. Neben dem Datenschutz bieten wir freiwillige Schulungen zur IT-Sicherheit an. Diese Schulungen sollen unsere Teammitglieder befähigen, Computer, das Internet und E-Mail-Anwendungen sicher zu nutzen. Auch im Jahr 2023 haben wir diese Schulungsmaßnahmen erfolgreich durchgeführt.

6. Projekte und Initiativen

Angehörigentreffen

Im Jahr 2023 fand endlich wieder ein Treffen für Angehörige von Organtransplantierten und Wartepatient:innen statt. Vom 7. bis 8. Oktober versammelten sich die Teilnehmer:innen in der neu bezogenen Geschäftsstelle in Seesen. Die Zahl der Teilnehmenden war bewusst auf sechs Personen begrenzt, um einen intensiven Austausch und das Teilen persönlicher Geschichten in einer vertrauensvollen Atmosphäre zu ermöglichen.

Das Wochenende bot den Angehörigen die Möglichkeit, Erfahrungen über den Umgang mit Kliniken, Ärzt:innen und Pflegepersonal auszutauschen und die Hilfestellung, wie sie trotz der Herausforderungen im Alltag weitermachen können. Besondere Unterstützung erhielten sie dabei von Herrn Pastor Strack, einem Psychotherapeuten, der die Diskussionen empathisch begleitete.

Die Veranstaltung zeigte erneut, wie wichtig solche Treffen für den emotionalen und psychologischen Austausch sind. Sie bieten den Angehörigen nicht nur Unterstützung und Verständnis in einer oft herausfordernden Lebensphase, sondern stärken auch das Gemeinschaftsgefühl untereinander. Positive Rückmeldungen der Teilnehmenden be-

stärken den Wert dieser Zusammenkünfte für den individuellen und gemeinschaftlichen Heilungsprozess.

Patienten-Online-Seminare

Die Durchführung von regelmäßigen Online-Seminaren für unsere Mitglieder hat sich in einem 2-Monats-Rhythmus etabliert. Diese Seminare bieten eine hervorragende Möglichkeit Fachwissen und neue Erkenntnisse direkt mit unserer Mitgliedschaft zu teilen. Für unsere Mitglieder stehen die Aufzeichnungen dieser Seminare in dem nicht öffentlichen Bereich des BDO-Youtube-Kanals jederzeit zur Verfügung. 2023 wurden folgende Seminare durchgeführt:

- „Impfung für Patienten und deren Angehörige vor und nach Transplantation“
- „Infektionskrankheiten nach Transplantation“
- „Alles rund um die elektronische Patientenakte (ePA)“
- „Narbenpflege“ - eine besondere Form der Mobilisation nach einer Operation
- „RSV-Virus, Covid19, Gürtelrose“ - wichtige Impfungen für Organempfänger:innen
- Psychische Gesundheit bei Transplantationspatient:innen

Mitgliederzeitschrift „Transplantation aktuell“

Mit der Ausgabe 01/2023 der "Transplantation aktuell" haben wir unsere Mitgliederzeitschrift erstmals im überarbeiteten, zeitgemäßen Design veröffentlicht. Gleichzeitig konnten wir unsere Zeitschrift in einer digitalen Version anbieten, die bereits von einigen Mitgliedern genutzt wird.

Insgesamt haben wir die „Transplantation aktuell“ im Verlauf des Geschäftsjahres viermal veröffentlicht, mit einer Auflage von je 1000 Stück. Diese Zeitung hat sich kontinuierlich etabliert und erweist sich als ein äußerst effektives Mittel, um unsere eigenen Standpunkte in der Öffentlichkeit zu verbreiten und relevante Themen in den Bereichen Medizin und Recht anzusprechen.

Besonders hervorzuheben ist, dass die Mitgliederzeitschrift nicht nur unsere eigenen Ansichten widerspiegelt, sondern auch als Plattform für die Anliegen unserer Mitglie-

der dient. Hier haben sie die Möglichkeit, ihre Erfahrungen, Sorgen und Erwartungen zu teilen.

Ergänzung findet die Zeitung zunehmend in unserem Newsletter und über die sozialen Medien wie Facebook, Instagram und Youtube. Insbesondere unser Newsletter, der mittlerweile über unser eigenes CiviCRM-System versendet wird, und Instagram-Account gewinnt stetig an Followern und wird zu einem wichtigen Teil unserer Bemühungen, die Botschaft der Organtransplantation weiterzutragen.

Die Integration in die sozialen Medien ermöglicht es uns, eine breitere und vielfältigere Zielgruppe zu erreichen und gleichzeitig das Bewusstsein für die Bedeutung der Organspende und -transplantation zu schärfen. Wir sind überzeugt, dass diese digitale Präsenz unser Engagement noch wirkungsvoller macht und unsere Reichweite exponentiell erhöht.

Tag der Organspende

In insgesamt ca. 15 Sitzungen, die über Videokonferenzen abgehalten wurden, wurde die Planung und Organisation des Tags der Organspende 2023 intensiv vorangetrieben. Hierbei nahmen Herr Burkard Tapp, Frau Dorothea Eirich und Frau Sandra Zumpfe als feste Vertreter des BDO e.V. an sämtlichen Sitzungen teil. Ebenfalls oblag es dem BDO e.V., die "Sozialen Medien" des Tags der Organspende, wie etwa Instagram und Facebook, zu betreuen, was von Frau Sandra Zumpfe mit großem Engagement umgesetzt wurde.

Der Aktionstag, der jedes Jahr am ersten Samstag im Juni stattfindet, stand auch diesmal unter dem inspirierenden Motto: „Zeit, Zeichen zu setzen“. Die Veranstaltung in Düsseldorf sollte nicht nur eine Informationsplattform sein, sondern auch eine Aufbruchsstimmung erzeugen - eine Einladung an jeden Einzelnen, sich persönlich für die Organspende zu entscheiden und diese Entscheidung aktiv zu dokumentieren. Ein besonderer Höhepunkt war die vom BDO e.V. organisierte Aktion „Geschenkte Lebensjahre“, die insgesamt stolze 607 Jahre zusammenführte. Die Veranstaltung erwies sich als äußerst erfolgreich und bot Raum für viele anregende Gespräche und Austausch.

7. Öffentlichkeitsarbeit

Im Jahr 2023 konnte erstmals nach der Coronavirus-Pandemie die Verband- und Öffentlichkeitsarbeit des BDO e. V. zu einer Art Normalität zurückkehren.

So fanden wieder regelmäßige Patientenveranstaltungen in den Kliniken in Präsenz statt, bei denen sich Regionalgruppen oder auch einzelne Vertreter:innen der Fachbereiche einbringen oder den BDO e.V. an Infoständen präsentieren konnten. Ebenfalls war es wieder, wenn auch nur vereinzelt, möglich, seit Jahren etablierte Angebote in den Kliniken wie regelmäßige Sprechstunden in den Transplantationsambulanzen und auf Stationen für Patient:innen vor und nach Organtransplantation und ihren Angehörigen durchzuführen.

Auch den Anfragen nach Fachvorträgen zum Thema Organspende in Firmen, Schulen, anderen Patientenverbänden und dem kirchlichen Bereich konnte im Jahr 2023 wieder vermehrt nachgekommen werden.

Zur laufenden Öffentlichkeitsarbeit des BDO e.V. gehören außerdem:

- Bearbeitung von Presseanfragen und gegebenenfalls die Vermittlung geeigneter Interviewpartner oder Personen für Patientenportraits sowohl für Redaktionen im Bereich der Printmedien als auch von Hörfunk und TV der öffentlich-rechtlichen Anstalten, als auch der privaten Sender auf lokaler, regionaler und bundesweiter Ebene.
- Erstellen und Versand von Pressemitteilungen und -mappen
- Überarbeitung der bestehenden Patienteninformationen
- Betreuung und Gestaltung der BDO-Homepage
- Betreuung und Gestaltung der Sozialen Medien des BDO e.V.
- Erstellung und Versendung des 14-tägigen BDO-Newsletters
- Erstellung und Versendung der Mitgliederzeitschrift

8. Partnerschaften, Kooperationen, Mitarbeit

Der BDO e.V. ist aktiv darum bemüht, seine Mission durch vielfältige Kooperationen und engagierte Mitarbeit in verschiedenen Gremien voranzutreiben. Im Geschäftsjahr 2023 haben wir uns auf verschiedenen Ebenen engagiert:

- **Zusammenarbeit mit Selbsthilfeverbänden und der BAG TxO:** Wir verstehen die Bedeutung einer starken Gemeinschaft von Selbsthilfeverbänden im Bereich der Transplantation und Organspende. Deshalb sind wir Teil der Bundesarbeitsgemeinschaft Transplantation und Organspende (BAG TxO) und arbeiten eng mit anderen relevanten Selbsthilfeorganisationen zusammen. Diese Zusammenarbeit ermöglicht uns, unsere Stimme effektiv zu bündeln, gemeinsame Ziele zu verfolgen und die Interessen der Transplantationspatient:innen auf nationaler Ebene zu vertreten.
- **Kooperationen mit relevanten Organisationen, Institutionen und Unternehmen:** Wir setzen uns kontinuierlich dafür ein, die Lebenssituation von Transplantationspatient:innen zu verbessern. Dazu kooperieren wir mit wichtigen Akteuren im Bereich der Organspende und Transplantation. Wir arbeiten eng mit der Deutschen Stiftung Organtransplantation (DSO), der Deutschen Transplantationsgesellschaft (DTG), der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA) sowie diversen Unternehmen zusammen, die im Bereich von Organspende und Transplantation tätig sind. Diese Kooperationen ermöglichen uns den Zugang zu aktuellen Entwicklungen, Ressourcen und Informationen, die für unsere Mitglieder von großer Bedeutung sind.
- **Engagement in relevanten Gremien und Qualitätssicherung:** Unsere aktive Mitarbeit in verschiedenen Gremien und Institutionen zeigt unser starkes Engagement für die Belange der Transplantationspatient:innen. Vertreter:innen des BDO e.V. arbeiten in Gremien des Gemeinsamen Bundesausschusses G-BA einer wichtigen Institution im deutschen Gesundheitswesen, mit. Dabei vertreten Sie die Sicht der Patient:innen. Unsere Präsenz in einigen Ausschüssen des G-BA ermöglicht es uns, die Anliegen der Betroffenen direkt einzubringen und Einfluss auf Entscheidungen im Gesundheitsbereich zu nehmen. Zudem sind wir in der Qualitätssicherung (IQTIG) aktiv, um sicherzustellen,

dass die medizinische Versorgung von Transplantationspatient:innen höchsten Standards entspricht. Unsere Mitarbeit im Fachbeirat des TX-Registers und bei der Leitlinienerstellung im Bereich der Transplantationsmedizin unterstreicht unser Engagement für die kontinuierliche Verbesserung der Versorgungssituation.

Durch diese vielfältigen Kooperationen, Partnerschaften und die aktive Mitarbeit in verschiedenen Gremien stärken wir unsere Position als Interessenvertretung der Transplantationspatient:innen. Wir setzen uns nachdrücklich für die Belange unserer Mitglieder ein und arbeiten daran, die Lebenssituation von Transplantationspatient:innen kontinuierlich zu verbessern.

9. Verbandsentwicklung und Ausblick

Selbsthilfe lebt von stetiger Weiterentwicklung und dem Blick in die Zukunft. Im Zuge des dynamischen Umfelds, in dem wir uns bewegen, ist es essenziell, unsere Verbandsstruktur und -aktivitäten kontinuierlich zu evaluieren und anzupassen. Die Verbandsentwicklung stellt somit eine fundamentale Säule unseres Engagements dar.

Ein Blick auf das laufende Jahr 2024 zeigt, dass wir nicht nur die bewährten Pfade weitergehen, sondern auch neue Wege einschlagen werden, um unsere Ziele effektiver zu erreichen und unsere Mitglieder bestmöglich zu unterstützen. Dabei sind unsere bisherigen Erfolge und Erfahrungen die Basis, auf der wir aufbauen.

Im Mittelpunkt dieses Ausblicks steht nicht nur die Weiterentwicklung unserer bestehenden Programme und Angebote, sondern auch die Erschließung neuer Möglichkeiten, um die Anliegen unserer Mitglieder und die Wahrnehmung der Öffentlichkeit noch stärker zu erreichen.

Schwerpunktthemen im Geschäftsjahr 2024

- **Fortschreitende Digitalisierung des Verbands:** Die Digitalisierung unseres Verbands ist und bleibt ein Schlüsselziel. Wir setzen moderne Technologien ein, um unsere Prozesse effizienter zu gestalten und die Kommunikation mit unseren Mitgliedern zu erleichtern.

- **Weiterentwicklung des "Content-Management-System CiviCRM (Mitgliederdatenbank)":** Nach Abschluss des Projekts „Einführung eines CiviCRMs“ Ende 2023 werden in weiteren kleineren Projekten den Umfang und die Funktion des Systems um wichtige Bereiche erweitert. Im ersten Erweiterungsschritt soll ein Mitgliederbereich eingeführt werden. Dieser wird Mitgliedern in einem Passwort geschützten Bereich erlauben eigene Daten und Angaben zu ändern, wichtige Veröffentlichungen abzurufen, zu den aufgezeichneten Patientenseminare zu gelangen und einiges mehr.
- **Aktualisierung unserer BDO-Infobroschüren:** Ein weiteres wichtiges Vorhaben ist die Überprüfung und Aktualisierung unserer BDO-Infobroschüren. Diese Broschüren behandeln eine Vielzahl von Themen rund um Transplantationen sowie das Leben davor und danach. Um sicherzustellen, dass wir weiterhin verlässliche und aktuelle Informationen bereitstellen, werden wir sämtliche Broschüren auf ihre Aktualität hin überprüfen und gegebenenfalls überarbeiten.

Unser Ziel ist es, unseren Mitgliedern und Interessierten stets die neuesten und relevantesten Informationen zur Verfügung zu stellen. Die Überarbeitung der Broschüren wird sicherstellen, dass sie weiterhin eine wertvolle Ressource für alle darstellen, die sich mit den komplexen Themen rund um die Transplantation auseinandersetzen.

Diese Vorhaben für das kommende Jahr spiegeln unser anhaltendes Engagement wieder, unseren Mitgliedern erstklassige Unterstützung und zeitgemäße Dienstleistungen zu bieten. Wir sind fest entschlossen, unsere Arbeitsweise stetig zu verbessern und innovative Lösungen zu entwickeln.

10. Dank an unsere Unterstützer

Ein herzlicher Dank gebührt all jenen, die unser Engagement und unsere Mission mit ihrem Einsatz und ihrer Unterstützung ermöglichen.

An erster Stelle möchten wir unseren engagierten ehrenamtlichen Mitarbeiter:innen unseren aufrichtigen Dank aussprechen. Eure Hingabe, euer Enthusiasmus und eure Zeit sind der Motor unseres Erfolgs.

Ein ebenso großer Dank gilt unseren geschätzten Mitgliedern. Ihr seid das Herzstück unserer Gemeinschaft und eure Teilhabe formt den BDO e.V. zu dem, was er ist. Eure Beteiligung, eure Ideen und eure Unterstützung sind von unschätzbarem Wert.

Unsere Partnerschaften mit anderen Vereinen sind ein weiteres wertvolles Gut, das uns voranbringt. Die Synergien, die wir durch diese Zusammenarbeit gewinnen, sind von immensem Nutzen und zeigen, wie gemeinsames Handeln Großes bewirken kann.

Die Ärzte und Transplantations- und Rehakliniken, die Tag für Tag ihr Wissen und ihre Fähigkeiten für das Wohl der Transplantationsgemeinschaft einsetzen, verdienen unseren höchsten Respekt und Dank. Ihre Expertise ist von unschätzbarem Wert für alle Betroffenen.

Zusätzlich möchten wir unseren wissenschaftlichen Beirat besonders hervorheben und danken. Ihre fachliche Expertise und ihr Einsatz tragen maßgeblich dazu bei, dass wir auf dem neuesten Stand der medizinischen Entwicklungen bleiben und unsere Aktivitäten effektiv gestalten können.

Die enge Zusammenarbeit mit Institutionen wie der DSO (Deutsche Stiftung Organtransplantation) und der BZgA (Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung) zeigt uns, wie wichtig das Miteinander in der Gesundheitsaufklärung ist. Ihre Expertise und Unterstützung sind unerlässlich für unsere Arbeit.

Auch die Unternehmen, die im Bereich der Organtransplantation tätig sind, verdie-

nen unseren Dank. Ihre Innovationen und Lösungen tragen dazu bei, das Leben von Transplantationspatient:innen zu verbessern.

Last but not least gilt unser herzlicher Dank den Krankenkassen, die unsere Arbeit durch die GKV-Gemeinschaftsförderung auf Bundesebene ermöglichen, sowie all den großzügigen Menschen, die uns durch ihre Geldspenden unterstützt haben. Ihre finanzielle Unterstützung ermöglicht es uns, unsere Programme und Projekte voranzutreiben und unsere Ziele zu erreichen.

Ohne das engagierte Wirken aller genannten Personen und Institutionen wäre unsere Arbeit nicht möglich. Ihr seid die Grundlage unseres Erfolgs, und euer Beitrag formt eine bessere Zukunft für all jene, die von Transplantationen betroffen sind. Vielen herzlichen Dank!

11. Schlusswort

In einem Jahr voller Herausforderungen, Zusammenarbeit und Engagement blicken wir mit Stolz auf die erreichten Meilensteine und Erfolge zurück. Der Geschäftsbericht 2023 ist ein Spiegelbild unserer gemeinsamen Anstrengungen und des unermüdlischen Einsatzes jedes Einzelnen im BDO e. V.

Wir sind dankbar für das Vertrauen unserer Mitglieder, Partner und Unterstützer:innen, die unsere Vision einer umfassenden Betreuung, Aufklärung und Unterstützung von Patient:innen vor und nach einer Organtransplantation teilen. Unsere gemeinsamen Anstrengungen haben dazu beigetragen, Leben zu verbessern und Menschen in schwierigen Situationen Halt zu geben.

Die vielfältigen Aktivitäten, die engagierten Mitglieder und die wertvollen Kooperationen haben den BDO e. V. zu dem gemacht, was er heute ist - eine starke Gemeinschaft, die sich für das Wohl der Betroffenen einsetzt.

Wir sehen optimistisch in die Zukunft und setzen unsere Arbeit mit Leidenschaft und Entschlossenheit fort. Im kommenden Jahr werden wir uns neuen Herausforderungen stellen, innovative Wege einschlagen und unser Bestes geben, um unsere Ziele zu

erreichen.

Unser Dank gilt allen, die uns auf diesem Weg begleiten. Gemeinsam gestalten wir eine Zukunft, in der Organtransplantierte und ihre Angehörigen Unterstützung, Verständnis und Hoffnung finden.

Sessen, 20. Juni 2024

A handwritten signature in black ink, appearing to be 'S. Zumpfe', with a long horizontal line extending to the right.

Sandra Zumpfe

Vorstandsvorsitzende